

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/13-4

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
13-4/033/2013

Communication for Integration – Projekt des Europarats: Stellenschaffung zum Stellenplan 2014

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	20.11.2013	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen
OBM/ZV, 113

I. Antrag

Die Verwaltung wird für die Durchführung des o.g. Projektes beauftragt, befristet für das Jahr 2014 eine Planstelle mit kw-Vermerk in die Verwaltungsvorlage zum Stellenplan 2014 (für den HH-HFPA am 04./05.12.13) aufzunehmen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Das Projekt „Communication for Integration – C4I“, entwickelt vom Europarat, wird in insgesamt 10 europäischen Städten, darunter 2 in Deutschland (Erlangen und Nürnberg) durchgeführt, mit dem Ziel, einen informationsgestützten öffentlichen Diskurs über Migration und Vielfalt zu fördern.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die in Barcelona bereits erfolgreich umgesetzte „anti-rumor-campaign“ soll in den 10 ausgewählten Städten eingesetzt und weiterentwickelt werden.

Der Europarat stellt allen teilnehmenden Städten die dafür nötigen Mittel zur Verfügung.

Für die Durchführung des Projekts in der Stadt Erlangen gibt es eine vorläufige Zusage (die endgültige Finanzierungszusage des Europarats steht noch aus) von insgesamt 71.300,- €

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Für die Stelle der lokalen Koordination sind vom Europarat Mittel in Höhe von 20.000,- € veranschlagt. In Abstimmung mit der zuständigen Mitarbeiterin beim Europarat wird vorgeschlagen, der lokalen Koordinatorin weitere Aufgaben zu übertragen, um die einzelnen Aktivitäten effizient und nachhaltig bündeln und vernetzten zu können. Es ist geplant insgesamt 40.000,- € der vorhandenen Mittel dafür zu verwenden.

Dies würde nach Berechnungen von Amt 11 bei Vergütung E 13, Stufe 1 eine 12-monatige Beschäftigung mit 28 Wochenstunden bedeuten.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	40.000 €	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	40.000 €€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☒ werden nicht benötigt
☐ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
☐ sind nicht vorhanden

Anlagen: Übersetzung der Kurzbeschreibung des Projekts C4I und Annex 1 – LogFrame

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 20.11.2013

Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung wird für die Durchführung des o.g. Projektes beauftragt, befristet für das Jahr 2014 eine Planstelle mit kw-Vermerk in die Verwaltungsvorlage zum Stellenplan 2014 (für den HH-HFPA am 04./05.12.13) aufzunehmen.

mit 14 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Balleis
Vorsitzende/r

gez. Lerche
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang